

Eine Anmeldung ist bis zum 13. Februar über folgenden QR-Code möglich. Dieser leitet Sie zu einer internetbasierten Anmeldeplattform.



Alternativ ist das Anmeldeformular über folgenden Link erreichbar:
<https://ogy.de/stiftung2026>

Falls Sie online teilnehmen, werden wir Ihnen den Link zur Veranstaltung etwa 1-2 Tage vorher übersenden.

Hinweis

Falls eine Veranstaltung nicht in Hybrid-Form ausgerichtet werden kann, behalten wir uns vor, diese komplett online durchzuführen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Mit Ihrer Anmeldung bestätigen Sie, die AGB gelesen zu haben und ihnen zuzustimmen. Diese finden Sie unter: https://ogy.de/StiftRT_AGB

Datenschutz

Ihre Anmelddaten werden im Rahmen der Veranstaltungsorganisation elektronisch auf Grundlage der EU-Datenschutz-Grundverordnung, dem Bundesdatenschutzgesetz sowie weiterer nationaler Normen des Datenschutzes verarbeitet und für künftige Kontaktaufnahmen gespeichert. Eine Weitergabe Ihrer Daten außerhalb des genannten Zwecks findet nicht statt.

Der Verwendung Ihrer Daten können Sie jederzeit per E-Mail oder telefonisch widersprechen.

Fotografie

Während der Veranstaltung werden Fotos für die Öffentlichkeit des Vereins Fundare e.V. gemacht. Wenn Sie die Ablichtung oder Veröffentlichung nicht wünschen, steht es Ihnen frei, den Kontakt mit dem Fotografen zu suchen, um eine interessengerechte Umsetzung zu erreichen.

ANSPRECHPARTNER/TAGUNGSSEKRETARIAT

Frau Sarah Rijo Langenegger, Lehrstuhl Prof. Uffmann

sowie

Herr Fabien Josten, Lehrstuhl Prof. Uffmann

Bei Rückfragen zur Veranstaltung:

Tel.: (0234) 32-26360; E-Mail: stiftungsrechtstag@rub.de

Online-Portal der Veranstaltung (u.a. mit Informationen zur Anreise und aktuellen Hinweisen zur Veranstaltung):

→ https://ogy.de/StiftRT_info

20. Stiftungsrechtstag als Hybrid-Veranstaltung

Stiftungen zwischen
Beständigkeit und
Veränderung

20 Jahre Stiftungsrechtstag –
Jubiläum mit neuen Formaten

27. Februar 2026





© RUB, Marquard

Zum 20. Stiftungsrechtstag laden herzlich ein

Fundare e.V., Gemeinnütziger Verein zur Förderung des Stiftungswesens, vertreten durch den Vorstand Vors. Richter am VG a.D. RA Prof. Dr. Bernd Andrick, RA Dr. Matthias Gantenbrink, RA & Notar a.D. Axel Janitzki, RAin/StBin Judith Mehren, Prof. Dr. Karlheinz Muscheler, RA & Notar Dr. Markus Schewe, RA Prof. Dr. Stefan Stolte, ORR Dr. Sebastian Trappe, Prof. Dr. Katharina Uffmann, Prof Dr. Sebastian Unger

in Kooperation mit dem

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Unternehmensrecht (Arbeitsrecht und Gesellschaftsrecht) und Recht der Familienunternehmen (Prof. Dr. Katharina Uffmann).

Wahlweise ist eine **Teilnahme an der Ruhr-Universität Bochum** (Saal 2b im Veranstaltungszentrum) oder eine **Online-Teilnahme über Zoom** möglich.

Wir freuen uns, Sie zahlreich vor Ort begrüßen zu dürfen!

Teilnehmerbeitrag für eine Vor-Ort- oder Online-Teilnahme

Regulär: 350 €

Ermäßigt (Studenten, Referendare, Doktoranden,

Behördenmitarbeiter): 175 €

Zahlbar nach Erhalt der Rechnung.

Im Tagungsbeitrag für eine Teilnahme an der Ruhr-Universität-Bochum enthalten sind ein Pausenkaffee und ein Mittagsimbiss. Alle Teilnehmer erhalten digitale Tagungsunterlagen und auf Wunsch ein Teilnahmezertifikat gem. § 15 FAO.



© RUB, Kramer

Programm - Freitag, 27. Februar 2026

10.00 Uhr	Begrüßung
10.10 Uhr	Zukunftssicherung von Stiftungen: Ein Gespräch mit Frau Isabel Pfeiffer-Poensgen Isabel Pfeiffer-Poensgen (Vorsitzende des Stiftungsvorstands, Carl Friedrich von Siemens Stiftung) im Gespräch mit: Prof. Dr. Stefan Stolte (Aulinger Rechtsanwälte)
11.20 Uhr	Das neue Stiftungsregister: Gründe der Verzögerung – Ausblick und Handlungsmöglichkeiten vor Inkrafttreten Jost Kausträter (Präsident Landgericht Siegen) & Dr. Karsten Lorenz, LL.M. (Flick Gocke Schaumburg Rechtsanwälte Wirtschaftsprüfer Steuerberater Partnerschaft mbB)
12.20 Uhr	Kaffeepause
12.45 Uhr	Die Auslegung der Satzungen von Bestandsstiftungen anhand konkreter Fallbeispiele (Impulsvortrag) mit anschließender Podiumsdiskussion Angelo Winkler (Ministerialrat a.D.) moderiert durch: Judith Mehren (Flick Gocke Schaumburg Rechtsanwälte Wirtschaftsprüfer Steuerberater Partnerschaft mbB)
13.45 Uhr	Mittagsimbiss
14.40 Uhr	Ehrenamt: Nur Aufwandsentschädigung oder auch Vergütung möglich? Udo Hopp (Stiftungsaufsicht)
15.20 Uhr	Die Vermögensnachfolge mittels Stiftung von Todes wegen oder unter Lebenden – eine zivil- und steuerrechtliche Betrachtung Dr. Arnd Becker, Dr. Zacharias-Alexis Schneider (Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH)
16.20 Uhr	Kaffeepause
16.50 Uhr	Aktuelle Entwicklungen im Gemeinnützigkeitsrecht Prof. Dr. Sebastian Unger (Ruhr-Universität Bochum)
18.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Gefördert von



Nomos